Möggers

AKTUELL

Ausgabe August 2023

www.moeggers.at

4. Ausgabe - Möggers aktuell

Herausgeber und Medieninhaber:	Gemeinde Möggers
Für den Inhalt des amtlichen Teils verantwortlich:	Bgm. Lukas Greussing
Druck:	Gemeinde Möggers
Grafik & Textbearbeitung:	Rebecca Bundschuh
Fotoeinsendung Titelseite:	Karin Amberger

Titelbildvorschläge sowie Textbeiträge für die nächste Ausgabe des Möggers aktuell bitte bis spätestens Donnerstag, 20. September 2023, per E-Mail an teresa.eienbach@moeggers.at übermitteln.

Inhaltsverzeichnis

Aus der Gemeinde

Vorwort Bgm. Lukas Greussing 4-5
Österreichischer Gemeindetag 6
Kanal Entsorgung 7
Kooperation „LeiblachDIGItal“ 8-9
Gemeinsam ankommen 10
Geburtstage 11
Pensionierung Josef Eienbach 12
Seniorenausflug 13

Bildung und Soziales

Kindergarten 14-15
Zwergengarten Am Berg 16-17
Schwimmkurs 18

Pfarre St. Ulrich

Kirchliche Termine 19
Hochzeiten 20-21
Ulrichsjubiläum 22-23
Suppentag 24
Lebe den Augenblick 25
Wir sind endlich gefirmt 26
Gegen den Klimawandel 27
Ministranten Turnier 28

Vereine

Ulrichsfest 29
Feuerwehrjugend 30-31
Feuerwehr Möggers 32
Schiclub Möggers 33
Sportclub Möggers 34-35
Musikverein Möggers 36-37

Termine und Sonstiges

Einladung zum Radausflug 38
Riesenwuzzlerturnier 39
Gemeindebättl 40
Erste Hilfe Kurs 41
Termine Gemeinde Möggers 41
Ärztebereitschaftsdienst Aug.-Sept. 42

Vorwort Bgm. Lukas Greussing

Liebe Möggamarinnen, liebe Möggama.

Vereinfachung der Verwaltung

Wir sind immer bemüht, unsere Verwaltung im Gemeindehaus so einfach und effizient wie möglich zu gestalten. Dazu gehört auch die Abwicklung der verschiedenen Vorschreibungen, welche wir über die Finanzverwaltung Leiblachtal abwickeln. Immer wieder geraten einige Bürger:Innen nach einer nicht bezahlten, höchst wahrscheinlich vergessenen Vorschreibung, in den Mahnlauf. Dies bedeutet ein Mehraufwand für jeden Beteiligten. Deswegen haben wir zu dieser Ausgabe des Möggers aktuell ein Schreiben hinzugefügt, welches ihr ausfüllen könnt und somit der Gemeinde eine Einzugsermächtigung erteilt. Ihr müsst die Vorschreibungen der Gemeinde dann nicht mehr überweisen. Dies wird durch einen Abbuchungsauftrag automatisch für euch erledigt. Wir würden uns sehr freuen, wenn wir mit dieser Methode euer und unser Leben erheblich erleichtern könnten.

Veranstaltungstechniker

Viele verschiedene Veranstaltungen bzw. Vereine, welche Veranstaltungen in unserer Gemeinde organisieren, prägen dadurch unsere Gesellschaft und unser liebenswertes Möggers. Und so gut wie bei jeder Veranstaltung kann auf eine Person gar nicht oder nur schwer verzichtet werden - unser Techniker Alfred. Langsam aber sicher ist es an der Zeit, an eine entsprechende Nachfolge von Alfred zu denken. Nach einem Gespräch mit ihm, hat er seine Bereitschaft erklärt, sein Wissen weiterzugeben. Solltet ihr also jemanden kennen der gerne in die Fußstapfen von Alfred treten möchte oder könntet ihr euch selbst vorstellen, dies zu tun, gebt uns doch bitte Be-

scheid. Wir würden uns sehr über eine:n Nachfolger:in von Alfred freuen und sind uns sicher, dass dies für zukünftige Veranstaltungen aller Art absolut unabdingbar ist.

Mitarbeiter:Innen im Kindergarten

Ich darf euch voller Stolz mitteilen, dass wir für unseren Kindergarten - nach Abgang unserer Kindergärtnerin Elena - nun zwei neue Mitarbeiterinnen einstellen konnten:

Christin Hoff ist 57 Jahre alt und wird uns ab September als Kindergarten Assistetin unterstützen.

Tanja Sinz ist 47 Jahre alt und wird uns - und dies freut uns ganz besonders- ab September als Sonderkindergartenpädagogin bei Seite stehen.

Aktuell ist es alles andere als einfach, Personal für Kleinkindbetreuungen oder einen Kindergarten zu finden. Darum sind wir sehr dankbar, dass wir unser Team im Kindergarten nun wieder komplett haben und vor allem auch für das Kindergartenjahr 2024/25 gerüstet sind.

Titelbild Möggers aktuell

Wir haben schon einige Fotos für die neue Ausgabe des Möggers aktuell eingeschickt bekommen und wollen euch nochmals daran erinnern, dass wenn ihr einen guten Schnappschuss aus Möggers habt, diesen jederzeit via E-Mail an gemeinde@moeggers.at senden könnt. Mit ein bisschen Glück wird genau dieses Foto dann das Titelbild der nächsten Ausgabe zieren.

Ich wünsche euch an dieser Stelle einen wunderbaren Sommer und eine schöne Zeit!

Euer Bürgermeister,

Lukas Greussing

Österreichischer Gemeindetag

Inklusive Kommunalmesse

Vom 21. bis 22. Juni ging der 69. österreichische Gemeindetag über die Bühne. Der Gemeindebund Österreich veranstaltete diesen sowie die dazugehörige Kommunalmesse dieses Jahr in der Messe Innsbruck. Eine kleine Abordnung aus Möggers war bei der Veranstaltung mit dabei. Neben der Eröffnung durch Bundeskanzler Alexander van der Bellen, Gemeindebundpräsident Bgm. Alfred Riedl, Bundeskanzler Karl Nehammer und weiteren Vertretern der Bundespolitik, rundeten Vorträge, Vorführungen und Besichtigungen das Programm der Kommunalmesse selbst sowie dem Galaabend ab.

Dabei stand vor allem das Networking und der fachliche Austausch mit Ausstellern und anderen Gemeinden im Vordergrund.
Wir von der Gemeinde Möggers konnten wieder wertvolle Kontakte zu anderen Gemeinden knüpfen, welche uns verschiedene Zusammenarbeiten und gegenseitige Unterstützungen in den unterschiedlichsten Bereichen zugesichert haben.

Bilder: Erich und Richard Marschik

Kanal Entsorgung

Was darf nicht in den Kanal?

Im Juli mussten unsere Bauhofmitarbeiter ausrücken, um eine Pumpstation, welche nicht mehr funktionierte, zu reparieren. Putztücher, Binden und andere Materialien, welche vermutlich durch die Toilettenspülung in den Kanal gerieten und nichts im Kanal zu suchen haben, verfingen sich im Filter der Pumpstation und brachten diese zum Stillstand.

Es sollte jedem Bürger bewusst sein, dass beim Entsorgen von Abfällen über die Toilette unnötige Kosten für die Gemeinde entstehen, die folglich über die Kanalgebühren wieder von jedem einzelnen bezahlt werden müssen. Helft daher bitte mit, den Abwasserkanal und die Kläranlage von Abfällen freizuhalten.

Welche Stoffe dürfen nicht in den Kanal? Wie sollten diese Stoffe entsorgt werden?

Hygieneartikel: z.B. Tampons, Slipeinlagen, Wattestäbchen, Strumpfhosen, Babywindeln --> Restmüll

Küchenabfälle: Speisereste, Gemüse- und Obstabfälle, Fett und Speiseöl--> Biotonne, ÖLI - Altspeiseölsammlung

Chemikalien: Fotochemikalien, Pflanzenschutzmittel, Lacke, Farben, Lösungsmittel, Säuren und Laugen --> Problemstoffsammlung Gemeinden

Aus der Landwirtschaft: Gülle, Silagen, Meise--> Direkte eigene Entsorgung, Biogasanlagen

Sonstige Abfälle: Alte Arzneimittel, Mineralöl--> Problemstoff oder Apotheke

Kooperation „LeiblachDIGItal“

Treibt die Digitalisierung in der Region voran

Eine Stellenausschreibung im Jahr 2018 in Hörbranz zur Ausrollung von V-DOK sowie zur Unterstützung der IT-Organisation und des Datenschutzes hat eine wegweisende Kooperation im Leiblachtal ins Rollen gebracht. Die Idee wurde geboren, das Wirkungsfeld der Stelle nicht nur auf Hörbranz zu begrenzen, sondern auf alle Gemeinden im Leiblachtal auszuweiten. Die Einigkeit der Leiblachtaler Bürgermeister führte schließlich zur Schaffung einer solchen regionsübergreifender Stelle, die mit Daniel Holzer besetzt wurde.

Regionsbeschränkte Projekte wurden regionsübergreifend

2019 lag der Schwerpunkt der Tätigkeiten beziehungsweise Projekten rundum V-DOK, DSGVO, IT-Strategie und Projektmanagement noch in Hörbranz. Jedoch wurden bereits in Eichenberg und Möggers kleinere Digitalisierungsprojekte umgesetzt. Durch die Gründung der Finanzverwaltung Leiblachtal und der Beteiligung an regionalen Interessensvertretungen wie DIBE und ITSK wurden im Jahr 2020 dann jedoch regionsübergreifende Aktivitäten intensiviert. Das Projekt Sokrates wurde zum Beispiel im gesamten Leiblachtal umgesetzt. Andere Projekte wie V-DOK wurde währenddessen weiter nur in Hörbranz ausgebaut. Im Jahr 2021 wurden weitere übergreifende Projekte zur Organisationsentwicklung gestartet, bei denen beteiligte Organisationen gezielter in neue Abläufe eingebunden wurden. Zudem begann die schrittweise Ausrollung von V-DOK im gesamten Leiblachtal. Die Erfahrungen, die in Hörbranz gemacht wurden, legten den Grundstein für die Ausrollung davon in den anderen Gemeinden.

Erfahrungen aus den Gemeinden verbessern das Gesamtsystem

Ein besonders bemerkenswerter digitaler Fortschritt war 2022 der digitale Rechnungslauf. Aufgrund der bereits gesammelten Erfahrungen in Hörbranz konnte dieser schnell auch in den anderen Gemeinden umgesetzt werden. „Dieses Projekt zeigte die Synergieeffekte, die entstehen, wenn ein Ablauf mit den Erfahrungen aus einer Gemeinde

auf andere Gemeinden ausgerollt wird. Gemeinden wie Eichenberg, Möggers und Lochau gingen wesentlich schneller von der Hand, ermöglicht durch die gesammelten Erfahrungen und Standardisierung einer ganzen Region“, sagt Daniel Holzer. Auch vConnect wurde in allen interessierten Gemeinden im Leiblachtal nach ähnlichem Schema ausgerollt. Pilotprojekte wie die digitale Onlineanmeldung der Kleinkindbetreuung und Kindergärten wurde unter anderem auch gemeinsam mit dem Vorarlberger Gemeindeverband gestartet. Dabei wurden überregionale Grundsteine für die Onlineanmeldungen inklusive des Datenimports ins Verwaltungsprogramm Sokrates geschaffen. Auch das hat gezeigt, dass die ähnlichen Strukturen in Sokrates, die aus der damals gemeinsamen Ausrollung resultierten, Vereinfachungen in der folgenden überregionalen Ausrollung ergaben.

Im Jahr 2023 wurde die ursprüngliche Organisationsform in einen Gemeindeverband umgewandelt und der „GV Leiblachtal Digital“ offiziell gegründet. Der Schwerpunkt der Tätigkeiten blieb unverändert: V-DOK, vConnect, Sokrates, Onlineformulare, Organisationsentwicklung, digitaler Rechnungslauf und Projektmanagement.
Die Kooperation „LeiblachDIGItal“ zeigt, dass eine regionale Zusammenarbeit und die schrittweise Umsetzung von Digitalisierungsprojekten den Weg zu einer effizienten und zukunftsorientierten Verwaltung ebnen können.

Daniel Holzer, LeiblachDIGItal

Gemeinsam ankommen

Wir unterstützen Frauen in Vorarlberg

Sind Sie erst vor kurzem hierhergezogen und leben in Möggers, Eichenberg, Hörbranz, Hohenweiler, oder Lochau?

Haben Sie Fragen, was ihr Leben in Vorarlberg betrifft, z.B. Arbeit, unser Gesundheitssystem, Kinderbetreuung und unser Schulsystem?

Fühlen Sie sich isoliert und würden gerne Frauen kennenlernen, die auch noch nicht lange hier sind?

Femail, das FrauenInformationszentrum Vorarlberg, und die REGIO Leiblachtal laden Sie ein, zusammenzukommen. Wir sammeln Ideen und schauen, wie wir Sie am besten unterstützen können.

Die Veranstaltung findet auf Englisch statt. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Wo:
Bücherei Hörbranz, Schulgasse 7

Wann:
Donnerstag, 21.09.2023, 16:00 – 18:00 Uhr

Die Veranstaltung findet im Rahmen des LEADER-Projekts „Rollen im Wandel“ statt, unterstützt von Bund, Land und Europäischer Union.

QR-Code scannen für mehr Infos!

Geburtstage

90. Geburtstag von Arnold Milz & Agnes Fink

Am 07.06.2023 durfte Arnold Milz seinen 90. Geburtstag feiern. Neben dem Besuch des MV Möggers, die ihm eine große Freude mit ein paar Ständchen besorgten, freute sich Arnold auch über den Besuch von Bürgermeister Lukas.
Lieber Arnold, ich habe die Gespräche mit dir sehr genossen und habe mich riesig gefreut, alte Geschichten über den MV Möggers zu hören. Danke dir für deine Zeit und für alles, was du ehrenamtlich für Möggers getan hast.

Nur ein paar Wochen später, am 25.06.2023, war es dann auch bei Agnes Fink soweit- sie feierte ihren 90. Geburtstag. Lukas durfte auch an diesem Freudentag mit dabei sein und einen Geschenkskorb mit regionalen Köstlichkeiten überreichen.
Liebe Agnes, immer wenn ich bei euch ein- und ausgehe, freue ich mich über einen kurzen Plausch mit dir- denn eines ist sicher: Mit dir ist es immer lustig. Danke auch dir, für deine Zeit!

Pensionierung Josef Eienbach

Abschied in den Ruhestand

Seit 01.01.1981 kümmerte sich Josef Eienbach um die Buchhaltung der Gemeinde Möggers. Mit viel Herzblut und Engagement hat er vollen Einsatz gezeigt und sämtliche Energie in seine Arbeit gesteckt. Von Papierschriften zur 1. Schreibmaschine und dann im Jahre 1989 zur 1. EDV-Anlage, - Josef war bei so manchen Veränderungen dabei und hat sich vor neuen Techniken nie verwehrt. Von 1981 bis 1987 hatte Josef sein Büro in der Volkschule im Dorf. 1987 stand ein Umzug nach Rucksteig an, bis 1996 das neue Gemeindezentrum in Weienried gebaut wurde. Seit 2020 verbrachte Josef einen Tag in der Woche in der Finanzverwaltung Leiblachtal. Das erste „Möggers Aktuell“ erschien 1993, dass bis zuletzt von Josef gefertigt wurde.
Josef war nicht nur ein hervorragender Mitarbeiter, sondern auch im Ehrenamt von Möggers aktiv. Egal ob als Feuerwehrkommandant oder Mitglied und Obmann der Heimatbühne Möggers – auf Josef war und ist immer Verlass. Und als ob dies noch nicht genug war, übernahm Josef 1998 die Geschäftsführung vom Luggi-Leitner-Lift, welchen er immer noch mit viel Leidenschaft betreut.
Egal ob Josef im Gemeindeamt oder in den verschiedenen Vereinen tätig war, das was zu tun war, erledigte er mit voller Hingabe.
Um uns Josefs Eifer und Arbeitseinsatz erkenntlich zu zeigen, feierten wir am Samstag, den 08. Juli 2023 seine Wohlverdiente Pension. Wir verabschiedeten Josef mit allen Mitarbeitern aus Möggers, Eichenberg und der Finanzverwaltung Leiblachtal in den Ruhestand.

Wir danken Josef für seine unglaubliche Arbeit in der Gemeinde und wünschen ihm für seinen Ruhestand das Allerbeste.

Seniorenausflug

Inatura & Saurer Museum

Am 9. Mai machten wir den Seniorenausflug – heuer zum ersten Mal im Frühling. Mit dem Boll – Reisebus, gelenkt von Johanna, fuhren 45 Personen nach Dornbirn und besuchten dort die interessante Ausstellung in der INATURA, wo es auch für die älteren Semester immer wieder Neues zu entdecken und zu lernen gibt. So manche:r hat sich insgeheim auch Gedanken gemacht, was zu tun wäre, wenn man so einem Bären oder Wolf begegnen würde.

Nach dem Mittagessen ging es weiter nach Arbon am Schweizer Bodenseeufer zum „Saurer Museum“. Die Firma „Saurer“ war bekannt für die Herstellung von LKWs und Omnibussen sowie für Web- und Stickmaschinen, die uns bei der Führung von zwei ehemaligen Mitarbeitern gezeigt und vorgeführt wurden. Nach einer kleinen Erfrischung beim Saurer-Kiosk fuhren wir wieder zurück ins Ländle zum Gasthaus Hecht in Höchst, wo ein feines Abendessen bestellt war. Zum gemütlichen Ausklang wurde noch gesungen, begleitet von Helga und Rita auf der Gitarre.

Schön, dass so viele mit dabei waren! Es war wieder ein sehr schöner und harmonischer Ausflug.

Wer gute Ideen für Ausflüge hat, möge sich bitte bei Walter Heidegger melden.

Kindergarten

Neues von den Zwärglä

Im Juni haben wir für unsere Papa´s ein Vatertaggeschenk gebastelt. Zusätzlich haben wir ein Lied und ein Gedicht einstudiert, dass wir am Vatertag vorgetragen haben. Außerdem haben wir die Zeit im Garten genossen, mit dem Wasser geplanscht, gematscht und in der Matschküche etwas feines gekocht. Das Heu vom Spielplatz, das beim Ausmähen angefallen ist, nutzten die Kinder um Häuser und Neste zu bauen.

Es ist schön zu sehen, wie Kinder aus Kleinigkeiten, mit großartigen Ideen, Phantasiereiches erschaffen. Die Regentage wurden im Kindergarten durch Spielen, Singen und Bewegungseinheiten genützt. Bei schönem Wetter haben wir die Zeit mit Spaziergängen in der Natur verbracht und haben gleichzeitig das schöne Möggers von Müll befreit.

Zudem durfte die Geschichte vom Mupf dem Müllmonster nicht fehlen. Diese Geschichte haben wir gemeinsam ausgearbeitet und die Zwärglä haben sie einander nacherzählt. Fragt doch die Kinder nach der Geschichte, sie können sie euch frei nacherzählen.

WICHTIGE ÄNDERUNG!

Der Elternabend im September findet am Montag, den 11.9.2023 um 18:30 Uhr statt.

Kindergarten

Abschluss

Am Donnerstag, den 06.07.2023 haben wir nach der Messe der Volksschule unseren Abschlussbrunch gemeinsam mit den Zwärgläfamilien gefeiert. Die Feier fand in der Aula statt. Die Zwärglä durften den Eltern ihr Lieblingslied vorsingen – „den Körperteileblues".

Die „großen" Zwärglä machten eine Aufführung, speziell für uns Pädagoginnen. Da wurde uns bewusst, dass der Abschied doch etwas schwerer fällt als angenommen. Wir wünschen unseren „Großen" für die Schule und die weitere Zukunft nur das Beste. Vielen Dank für das liebevolle Abschiedsgeschenk und die großartigen Jahre im Kindergarten.

Nach der Aufführung genossen wir gemeinsam das kleine aber feine Frühstück. Es war ausgesprochen gemütlich und alle fanden etwas, das ihnen schmeckte. Die Eltern waren so lieb, halfen mit und unterstützten unser kleines Kindergartenteam - Vielen Dank dafür. Bürgermeister Lukas brachte allen Kindern als Überraschung ein Eis, welches die Kinder sehr genossen haben.

Nach und nach verabschiedeten sich die Familien mit ihren Kindern, die anschließend in die wohlverdienten Ferien starteten.

Zwergengarten Am Berg

Eröffnung & Sommerfest der Kinderbetreuung Möggers/Eichenberg

Am Donnerstag, den 13.07.2023, wurde der Zwergengarten Am Berg mit dem Siegel „Vorarlberger >> Bewegungskinderbetreuung“ ausgezeichnet. Gesundheitslandesrätin Martina Rüscher freut sich über den Zuwachs: „Bewegung ist in jedem Alter unglaublich wichtig, das beginnt schon bei den Kleinsten. Es ist schön zu sehen, dass diese Erkenntnis immer stärker ins öffentliche Bewusstsein rückt.“

Landesrätin Rüscher überreichte der Leiterin vom Zwergengarten Am Berg, Tatjana Winder, einen Scheck mit einem Startkapital in Höhe von 800 Euro. Damit können wir in neue, nützliche Bewegungsmaterialien und Spiele für die Einrichtung investieren.

Der Zwergengarten am Berg ist bereits die 23. Kinderbetreuungseinrichtung in Vorarlberg, die mit diesem Siegel ausgezeichnet wurde.

In der Einrichtung wird derzeit eine Gruppe mit 15 Kindern von drei pädagogischen Mitarbeiterinnen betreut. Landesrätin Martina Rüscher sprach dem Team einen großen Dank für ihr Engagement und ihre wertvolle Arbeit aus.

Am darauffolgenden Tag wurde der Zwergengarten am Berg offiziell von den Bürgermeistern Lukas Greussing und Josef Degasper eröffnet. Die beiden Bürgermeister bedankten sich bei den Betreuerinnen für das große Engagement und die gute Zusammenarbeit. Die Kinderbetreuerinnen Tatjana, Jaqueline und Laura führten interessierte Besucherinnen und Besucher durch die Einrichtung, während sich die Kinder auf dem Spielplatz vergnügten. Eine Abordnung des Musikverein Eichenberg sorgte für die musikalische Umrahmung. Danke dafür!

Bilder:
Alexandra Serra, Land Vorarlberg &
Mario Moranduzzo

Schwimmkurs

Für eine sichere Badesaison

Rechtzeitig vor Sommerbeginn bekamen die größeren Kindergärtler die Chance, einen Schwimmkurs zu besuchen und damit sicher in die Badesaison zu starten.

Als Elternaktion organisiert, machten neun junge Wasserratten das Bregenzer Hallenbad unsicher und feilten mit jeder Menge Spaß an ihrem Können.

Die Gemeinde Möggers, insbesondere Bürgermeister Lukas, hat durch die Übernahme der Kosten einmal mehr gezeigt, dass ihm die Sicherheit der kleinsten Möggerser sehr am Herzen liegt! Herzlichen Dank!

Alle TeilnehmerInnen dürfen sehr stolz auf sich sein!

Kirchliche Termine

www.pfarre-moeggers.at

August 2023

So, 06. Aug., 10:00 Uhr	Messfeier
So, 13. Aug., 10:00 Uhr	Messfeier mit Kräutersegnung und Jahresgedenken für: Luis Heidegger +2018 Wilfried Cekon +2019 Karl Kalb +2020 Anton Kalb +2021
Di, 15.Aug., 10:00 Uhr	Maria Himmelfahrt Messfeier mit Kräutersegnung in Hörbranz und Hohenweiler, ACHTUNG: **In Möggers kein Gottesdienst!**
So, 20. Aug., 10:00 Uhr	Messfeier bei Schönwetter am Sportplatz, bei Regen in der Kirche (siehe Einladung des Schiclub Möggers)
So, 27. Aug., 10:00 Uhr	Wortgottesfeier

September 2023

So, 03. Sept., 10:00 Uhr	Messfeier
So, 10. Sept., 10:00 Uhr	Messfeier
Do, 14. Sept., 08:30 Uhr	Schulgottesdienst
So, 17. Sept., 10:00 Uhr	Wortgottesfeier mit Jahresgedenken für: Katharina Eienbach +2018 Hubert Eller jun. +2019
So, 24. Sept., 10:00 Uhr	Messfeier

Vorankündigungen:

Den **„Bittgottesdienst für den Frieden“** (Gedenken an die Opfer der Kriege) halten wir am So, den 1. Oktober 2023, musikalisch gestaltet vom Musikverein Möggers. **„Erntedank“** feiern wir am So, den 8. Oktober 2023.

Hochzeiten

Wir sagen JA!

Hochzeit von Juliane Fink-Bantel und Fabian Fink

Am 24.06.2023 gaben sich Juliane Bantel und Fabian Fink in der Pfarrkirche Möggers das „JA“-Wort. Getraut wurde das Paar von Herrn Pfarrer Cristinel Dobos. Als Trauzeugen standen ihnen Katharina Bantel und Simon Brückler zur Seite. Anschließend wurde bei strahlendem Sonnenschein in Bregenz am See gefeiert.

Hochzeit von Barbara und Martin Kathan

Am 31.03.2023 fand die standesamtliche Hochzeit von Barbara Gmeiner und Martin Kathan statt. Im alten Schulhüsle in Lochau gaben Sie sich das „JA“-Wort, die Trauzeugen waren Gebhard Kathan und Tanja Schröter. Bei einer Überraschungsagape wurde darauf angestossen und anschließend im Familienkreis beim Fritsch am Berg gefeiert.

Hochzeit von Marta und Andreas Eller

Am 01.07.2023 haben Marta und Andreas Eller geheiratet. Sie gaben sich in Martas Heimat Lettland das „JA“-Wort und haben dies gebührend, mit vielen Gästen aus Österreich und Lettland, gefeiert.

Hochzeit von Marina und Alexander Brunold

Am 21.07.2023 haben Marina und Alexander Brunold in der Pfarrkirche Möggers das „JA“ zueinander gesagt. Das Paar wurde in einem feierlichen Gottesdienst von Pater Domenikus getraut. Als Trauzeugen standen ihnen Katharina Rädler und Martin Mathis zur Seite.

Hochzeit von Lisa und Pascal Schneider

Am 14.07.2023 gaben wir uns im Standesamt Scheidegg das „JA“-Wort. Wir wurden von Annette Bucher getraut. Bei strahlendem Sonnenschein und musikalischer Begleitung vom Musikverein Möggers standen unsere Freunde und Fußballkollegen Spalier. Nach der Agape ging es mit den Familien ins Gasthaus Hirschen in Scheidegg.

Ulrichsjubiläum

Mit dem Herzen hören – und handeln

Das Dekanat Lindau hat das Ulrichsjahr gemeinsam mit dem Feldkircher Dekanat Bregenz bei einem festlichen Freiluftgottesdienst bei der Pfarrkirche St. Ulrich in Möggers begonnen. Aus beiden Dekanaten sind viele Gläubige, Priester und Diakone nach Möggers gepilgert. Der Musikverein Weißensberg begleitete die Feier musikalisch.

Die Kapelle St. Ulrich, unter deren Altar sich die Ulrichsquelle befindet, liegt ein paar hundert Meter entfernt im Wald, direkt an der Grenze zu Deutschland. Bischof Bertram Meier aus Augsburg habe das Ulrichsjubiläum ausgerufen, das ein Jahr lang gefeiert wird – ein Doppeljubiläum, zum 1100. Jahrestag der Bischofsweihe und den 1050. Todestag des heiligen Bistumspatrons Ulrich. Er habe es unter das Leitwort „mit dem Ohr des Herzens“ gestellt, denn Bischof Ulrich sei einer gewesen, der mit dem Herzen gehört habe, erzählte Pfarrer Jochaim Gaida, der Vizedekan des Dekanats Lindau. „Mein Wunsch ist, dass wir alle, aber besonders jene, die andere leiten, erziehen und begleiten, in diesem Jahr wahrhaft Hörende werden. Die nach dem Willen Gottes fragen und die Anliegen, Sorgen und Hilferufe der Menschen wahr- und ernst nehmen“, sagte Gaida.

Silvia Boch, die Pfarrgemeindeleiterin der Pfarre Möggers sagte, „Ich bin berührt, dass so viele Menschen der Einladung gefolgt sind.“ Sie erzählte die Geschichte der Ulrichskapelle. Noch heute sprudelt die Ulrichsquelle, über die die im Jahr 1005 eine Kapelle gebaut wurde, die heute auf der Strecke des Münchner Jakobsweges liegt. „Rund um die Kapelle spielen sich bewegende Szenen ab. Sie ist für viele Menschen ein besonderer Kraftort. Für uns ist es ehr emotio-

nal zu sehen, dass wir vor der Pandemie in der Ulrichskapelle bis zu 5000 Teelichter pro Jahr gebraucht haben, und seit der Pandemie bis zu 8000 Kerzen, die von Pilgern, Hilfesuchenden, Betenden, Gläubigen angezündet werden. Wir haben gerade in der schweren Zeit der Pandemie gespürt, wie kraftvoll dieser Ort ist."

Pfarrer Joachim Gaida sprach in seiner Predigt von König Salomon, der Gott um ein hörendes Herz gebeten hatte, damit er Böses vom Guten unterscheiden könne. „Wenn wir auf die heutige Welt schauen mit Krieg, Ungerechtigkeit, Korruption, Terror – dann frage ich mich, worum die Machthaber heute beten." Aber nicht nur die Regierenden seien für die schrecklichen Dinge, die geschehen verantwortlich, sondern auch der kleine Bürger. „Die Gruppendynamik kann aus einem harmlosen Menschen eine Bestie machen." Er sprach vom entsetzlichen Mobbing im Internet, in der Schule, an der Arbeitsstelle. Menschen seien so leicht manipulierbar. „Das ist gefährlich. Wir dürfen unsere Urteilsfähigkeit nicht verlieren."
Die Frage sei: Worauf hören wir? Mit welchem Ohr hören wir? „Hören ist etwas Wunderbares – es zielt darauf ab, die Worte zu verstehen, sie vom Ohr zum Herzen gelangen zu lassen." Achtsamkeit und Barmherzigkeit seien die ersten Schritte zum Hören mit dem Herzen. „Das Hören auf Gott ist unser Kompass", sagte Gaida und

dann schwärmte er: „Stell dir mal vor, immer mehr Menschen lassen sich von einem hörenden Herzen leiten und die Welt wird besser für alle Menschen. Stell dir das mal vor!"

Text und Bilder: Susi Dorner

Suppentag

Spende für den Kranken- und Altenpflegeverein Hohenweiler, Möggers, Eichenberg

Eine unglaubliche Freude schenkten Sarah Eienbach und Sonja Wucher mit ihrem Team, der Pfarre Möggers, anlässlich des Möggerser Suppentages am 02.04.2023. Viele Jahre wurde der Suppentag von Christa Heidegger erfolgreich geleitet. Nach der Covid bedingten Pause ging heuer der Wechsel einher mit einer neuen kulinarischen Ausrichtung. Kartoffelsuppen vegetarisch oder mit Würstchen, Hot Dogs, Kaffee und Kuchen ließen keine Wünsche offen.

Sarah und Sonja erzählten mir, wie viel Spaß der Suppentag dank der großartigen Hilfe von rund 15 Personen gemacht hat und wieviel sie gelacht haben. Auch mit der wunderbaren Unterstützung von Charly vom Riedstüble, ebendort alles gekocht und vieles vorbereitet wurde. Viele Familien kamen zum Suppentag, aßen, tranken, lachten und waren Teil der Gemeinschaft.

Einstimmig war der Beschluss im Pfarrgemeinderat, dass ein Teil des Erlöses des Suppentages, nämlich € 700 Euro, unserem Kranken- und Altenpflegeverein gespendet werden soll.

Ich möchte euch allen, stellvertretend Sarah und Sonja, recht herzlich für diese große Wertschätzung für unsere Pflege inmitten unserer drei Dorfgemeinschaften danken. Danke, dass ihr den solidarischen wertschätzenden Gedanken so verinnerlicht habt und diesen auch sichtbar lebt. Vergelt´s Gott.

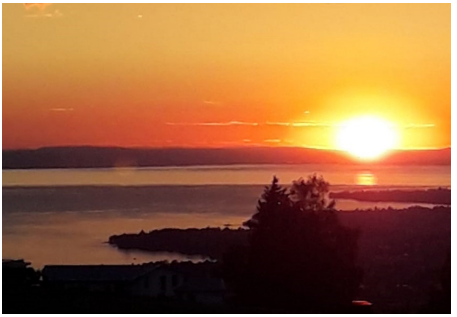
Text:
Edgar Hagspiel, Obmann Kranken- und Altenpflegeverein Hohenweiler, Möggers, Eichenberg

Lebe den Augenblick

Im hier und jetzt sein

Du nimmst dir gerade Zeit und liest diese Zeilen. Ich wünsche dir, dass du mit deinen Gedanken und deinem Herzen ganz hier sein kannst, auf dieser Seite, in diesem Augenblick. Eine Weisheit aus Asien macht das auf eindrückliche Weise deutlich:

Die Schüler fragten ihren erfahrenen Meister: „Was tust du, um glücklich und zufrieden zu sein?“ Mit einem Lächeln auf den Lippen gab der weise Mann folgende Antwort: „Wenn ich liege, dann liege ich. Wenn ich aufstehe, dann stehe ich auf. Wenn ich gehe, dann gehe ich, und wenn ich esse, dann esse ich.“ Daraufhin erntete der Meister nur fragende Blicke. „Das tun wir doch auch“, entgegneten ihm seine Schüler. „Wir schlafen, essen und gehen. Aber wir sind nicht so ausgeglichen wie du. Was ist dein Geheimnis?“ Der alte Lehrmeister blieb geduldig: „Sicher liegt auch ihr und ihr geht auch und ihr esst. Aber während ihr liegt, denkt ihr schon ans Aufstehen. Während ihr aufsteht, überlegt ihr, wohin ihr geht, und während ihr geht, fragt ihr euch, was ihr essen werdet. So sind eure Gedanken ständig woanders und nicht da, wo ihr gerade seid. Das eigentliche Leben findet nicht in der Vergangenheit und nicht in der Zukunft statt, sondern nur im Jetzt. Wer ganz im Augenblick verwurzelt ist, bleibt gelassen und strahlt Zufriedenheit aus.“



Ich habe nur diesen einen Moment, guter Gott, dir zu begegnen. Nur im Jetzt schenkst du dich – an dem Ort, an dem ich gerade bin, in dem, was ich gerade tue.

Wir sind endlich gefirmt

Neues Firmformat: Firmung mit 17+

Für uns 27 Firmlinge war der große Tag nun endlich gekommen. Die Firmung in ihrem neuen Format „Firmung mit 17+“ hatte den ersten Auftritt. Es steht der freie Wille, die eigene Meinung und Entscheidung im Vordergrund. Die Leiblachtaler Pfarrgemeinden machten gemeinsame Sache und planten eine gelungene erste „neue Firmung“.

Gestartet haben wir mit der Vorbereitung bereits im November 2022. Die einzelnen Firmgruppen haben sich bis zu drei Mal getroffen und starteten gemeinsam eine Sozialaktion. Zum Beispiel wurden Spenden für die Ukraine gesammelt oder ein Spielenachmittag im Altersheim veranstaltet. Am 02.04. trafen noch einmal alle Firmlinge im Kloster Gwiggen aufeinander. Dort haben wir vom Hörbranzer Pfarrer Roland Trentinaglia sehr interessante Inputs bekommen. Im Anschluss hatten Zeit um mit unseren Pat:innen die Dinge des Lebens zu hinterfragen. Das Highlight bildete am Ende natürlich die Firmung selbst. Gestartet haben die ersten 20 Firmlinge am 27.05. in Hörbranz. Zwei Wochen später, am 03.06., war es dann auch für die weiteren 7 Firmlinge in Lochau so weit. Gefirmt wurden wir von Bischof Benno Elbs. Ich denke, dass ich hier im Namen aller Firmlinge spreche und sagen kann, dass es zwei gelungene, wirklich hervorragende Feste waren! Danke an alle, die uns dies ermöglicht und uns unterstützt haben.

Text: Tabea Dür

Gegen den Klimawandel

Das Antlitz der Erde erneuern

Ein älterer Mann in Frankreich. Seine Frau ist gestorben, dann auch noch sein einziger Sohn. Wofür soll er jetzt noch Leben? Er lässt seinen Bauernhof in einer fruchtbaren Ebene zurück. Nur fünfzig Schafe nimmt er mit. Er zieht in eine trostlose Gegend. Dort kann er vielleicht vergessen.

Weit verstreut liegen fünf Dörfer mit zerfallenen Häusern. Die Menschen streiten sich, – viele ziehen fort. Da erkennt dieser ältere Mann: diese Landschaft wird ganz sterben, wenn hier keine Bäume wachsen. Dagegen will er etwas tun – einfach das, was in seiner Möglichkeit steht. Immer wieder besorgt er sich einen Sack mit Eicheln. Die guten kräftigen Eicheln legt er in einen Eimer mit Wasser, damit sie sich richtig voll saugen. Er nimmt einen Eisenstab mit, dann zieht er los. Hier und dort stößt er den Eisenstab in die Erde, legt eine Eichel hinein. Nach drei Jahren hat er auf dieser Weise 100.000 Eicheln gesetzt. Er hofft, dass 10.000 treiben. Und er hofft, dass Gott ihm noch ein paar Jahre schenkt, um so weitermachen zu können. Als er im Jahre 1947, im Alter von 89 Jahren stirbt, hat er die schönsten Eichenwälder Frankreichs von je 11 km Länge und 3 km Breite, geschaffen!

Und was ist sonst noch geschehen? Die unzähligen Wurzeln halten jetzt den Regen fest und saugen Wasser ab, sodass in den Bächen wieder Wasser fließt. Es können wieder Weiden, Wiesen und Blumen wachsen. Die Vögel kommen zurück und selbst in den Dörfern verändert sich alles: die Häuser werden wieder aufgebaut und angestrichen. Alle haben wieder Lust am Leben, freuen sich, feiern Feste. Keiner weiß, wem sie das zu verdanken haben, wer die Luft, ja die ganze Atmosphäre geändert hat.

Ministranten Turnier

Am Sportplatz Eichenberg

Am Pfingstmontag, den 29.05.2023 fand zum 3. Mal auf dem Sportplatz in Eichenberg ein Ministranten-Turnier statt.

Um 09:30 Uhr starteten wir mit einer Feldmesse im Sportheim, welche von Veronika und Tobias Vogler musikalisch untermalt wurde. Vikar Alois Erhart konnte zu dieser Messe eine große Anzahl an Ministranten aus dem Leiblachtal begrüßen. So wurde diese Messe mit so vielen Jugendlichen ein richtiges Erlebnis.

Anschließend an die Messe stimmte DJ Manuel Meusburger uns schon ein wenig auf das folgende Turnier ein. Pünktlich um 11.00 Uhr konnte Organisator Stefan Moosbrugger 7 Mannschaften mit jeweils 5 Ministranten aus dem Leiblachtal begrüßen.

Richtig spannend wurde es dann nach dem tollen Tag nochmals bei der Preisverteilung. 7 Preiskuverts lagen zum Aussuchen bereit, wobei keine der Mannschaften den Inhalt kannte. So konnte die Siegermannschaft zuerst ein Preiskuvert ziehen, bis zum Schluss nur noch ein Preiskuvert übrigblieb.

Platzierungen der Mannschaften

1. Eichenberger Flitzer
2. The Champions – Eichenberg
3. Rasenstürmer – Hörbranz
4. Die coolen Socken – Möggers
5. Turbobienen – Eichenberg
6. Die flotten Fünf – Eichenberg
7. Minecraft – Hörbranz

Ulrichsfest

Bei schönstem Frühschoppen-Wetter

Am Sonntag, den 9. Juli konnten wir bei wunderschönem Sommerwetter und schon fast tropischen Temperaturen das diesjährige „Patrozinium“ feiern. In Zusammenarbeit mit der Pfarre und dem Familiengottesdienst-Team wurde der Gottesdienst in der Kirche St. Ulrich gefeiert. Beim anschließenden Frühschoppen auf dem Schulhof, der musikalisch durch den Musikverein Möggers gestaltet wurde, erlebten wir eine tolle Stimmung.

Die Feuerwehr bedankt sich bei allen Besuchern, Helfern, den Kuchenbäckerinnen und dem Musikverein für euer Kommen, Helfen und Mitfeiern.

Bilder: Mario Moranduzzo

Feuerwehrjugend

Perfekte Zusammenarbeit im Leiblachtal

Am 24.06.2023 hieß es „Einsatz“ für die Mitglieder der Feuerwehrjugend des Abschnittes Leiblachtal. Eine solche Übung des ganzen Abschnittes findet einmal im Jahr statt. Dabei geht es um das Üben der Abläufe bei einem größeren Ereignis.

Jugendliche aller 5 Leiblachtalgemeinden nahmen bei schweißtreibender Temperatur an der diesjährigen Jugendkreisübung, welche in Hörbranz stattfand, teil. Die Übungsannahme war ein Brand auf einem Bauernhof. Die Jugendlichen mussten Personen aus völlig verrauchten Räumen und über eine Leiter von einem Podest retten, sowie eine unter einem Anhänger eingeklemmte Person befreien. In weiterer Folge musste eine Zubringerleitung von einem Hydranten zum Einsatzobjekt gelegt werden, damit bei zahlreichen Rohren „Wasser marsch“ gegeben werden konnte.

Gespannt verfolgten zahlreiche Zuschauer die Arbeit der hochmotivierten Feuerwehrjugend, darunter Eltern, Bürgermeister, Jugendbetreuerinnen und Jungendbetreuer, aktive Kameradinnen und Kameraden sowie alle Kommandanten des Leiblachtals

Im Anschluss an die Übung hörten die Jugendlichen verdient viele lobende Worte von den Bürgermeistern Andreas Kresser (Hörbranz) und Lukas Greussing (Möggers) sowie von unserem Abschnittsfeuerwehrkommandanten Markus Schupp.

Nach dem Zusammenräumen gab es noch einen gemütlichen Ausklang im Feuerwehrgerätehaus Hörbranz.

Ein herzlicher Dank gilt Jugendleiter Raphael Bertole mit seinem Team für die Vorbereitung der Kreisübung.

Feuerwehrjungend - zemma lerna, zemma lacha, zämma coole Sacha macha!

Feuerwehr Möggers

Nassleistungswettbewerb Schnepfau

Am 15.7.2023 fand in Schnepfau der 40. Nassleistungsbewerb des Bezirks Bregenz statt. 78 Feuerwehrgruppen und insgesamt rund 700 Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmänner aus dem Bezirk Bregenz kämpften bei den Bewerben um das „Goldene Strahlrohr“.

Auch unsere Feuerwehr hat mit einer erfahrenen Gruppe unter der Führung von Josef Eienbach teilgenommen. Im Bewerb B, dieser wird mit Alterspunkten durchgeführt, konnte die Gruppe den hervorragenden 9. Platz erreichen. Dies gelang mit einem soliden, fehlerfreien Angriff und 452,96 Punkten.

Die Freude über diesen Erfolg war, wie das Bild zeigt, sehr groß. Eine Wiederholung, bzw. Verbesserung ist im kommenden Jahr bereits geplant.

Schiclub Möggers

Wasserski am Inselsee in Immenstadt

Am 07.07.2023 war der Wasserschilift zwei Stunden für den SC-Möggers reserviert. Endlich wieder mal bei richtig sommerlichen Temperaturen und sicherem Wetter. Diese Faktoren allein sorgten schon für beste Stimmung. Den Zusehern wurde auch nicht langweilig, da sich ein paar mutige (mehr oder weniger erfolgreich) an Mono-Schi, Wakeboard, Teller oder Sprüngen versuchten. Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr!

Sportclub Möggers

Viel Geschehen beim Sportclub

Jahreshauptversammlung 2023

Am Sontag, den 04. Juni fand am Sportplatz die Jahreshauptversammlung, mit Neuwahlen statt. Erfreulicherweise dürfen wir mit Niklas Frick und Tobias Lässer zwei neue Ausschussmitglieder im Team willkommen heißen. Mit Obmann Georg Bantel, Obmann Stv. Pascal Schneider und dem gesamten Ausschuss sind wir in die neue Saison gestartet.

Einladungsturnier 2023

Am Samstag, den 17. Juni 2023 konnten wir unser bereits traditionelles Einladungsturnier zum 18. Mal durchführen. Nach 4 Jahren Pause und bei herrlichem Sommerwetter kämpften 10 Teams um den Turniersieg. Im Finale standen sich der Sportclub Möggers und der SV Seibranz (bestehend aus Spielern aus Scheidegg) gegenüber. Unser Team unterlag knapp mit 0:1, somit ging der Titel an unsere Nachbarn aus Deutschland. Die anschließende Siegerehrung erfolgte durch Georg Bantel Junior.

Hobbymeisterschaft 2023

Nachdem wir das erste Auswärtsspiel beim BK Watzenegg mit 4:3 gewinnen konnten, fand am 30.06 das erste Heimspiel gegen die Montagskicker aus Langen statt. In einem sehr spannenden Match konnten wir uns am Ende mit 6:4 Toren durchsetzen.

Termine für die weiteren Heimspiele:
04.08.2023 19:30 Uhr Möggers vs. BK Watzenegg

Erwachsen/AH Training
Das Erwachsenentraining findet jeden Donnerstag, zusammen mit unseren Scheideggern Trainingskollegen, um 19:30 Uhr auf dem Sportplatz in Möggers statt. Bei extrem schlechter Witterung können wir auf den Kunstrasenplatz in Scheidegg ausweichen. Jeder motivierte Fußballer:in ist herzlich willkommen.

Kindertraining
Unter dem Motto „Bewegung mit Ball und Bike“ bietet der Sportclub gemeinsam mit dem Schiclub ein abwechslungsreiches Training für Kinder der 1.-8. Schulstufe an.

Dabei steht nicht nur der Fußball im Vordergrund, sondern auch zahlreiche Spiele und koordinative Übungen mit Ball. Somit herrscht wieder reger Betrieb am Sportplatz! Alle Kinder aus Möggers sind herzlich eingeladen am Training teilzunehmen.

Für mehr Infos könnt ihr euch gerne bei Georg Bantel jun. unter der Tel.-Nr. 0664/1378070 melden.

Von nun an werden wir auf einen Postwurf verzichten und unsere Einladungen bzw. Termine per E-Mail versenden. Alle Interessenten können ihre E-Mail-Adresse an Manuel Heidegger unter der Tel.-Nr. 0664/4655474 oder per E-Mail an manuelheidegger@gmx.at, bekannt geben.

Musikverein Möggers

Musiksommer des Musikverein Möggers

Am Pfingstsonntag haben wir am Festumzug des Bezirksmusikfestes Hohenems, welches unter dem Motto „Bock uf Musig“ stattgefunden hat, teilgenommen.

Am 16. Juni duften wir die musikalische Umrahmung für die Hochzeit von unserer Daniela und Ihrem Christoph in Kennelbach spielen. Nach der Agape marschierten wir gemeinsam mit dem Musikverein Kennelbach zum Schindlersaal, in welchem die große Hochzeitsfeier stattfand.

Am Tag danach ging es für uns direkt weiter auf das „DORF.MUSIK. FEST“ des Musikverein Fluh, der sein 125+1-Jahre-Jubiläum feierte. Wir hatten kaum auf der Bühne platz genommen und das erste Stück gespielt, stand schon das halbe Zelt auf den Bänken. Gemeinsam mit unserem Festführer Laurin Masal ließen wir den Abend in der Weinlaube ausklingen.

Am 1. Juli begaben wir uns auf eine etwas längere Reise. Noch bei Nacht und Nebel, aber bereits in Tracht, starteten wir früh morgens Richtung Flughafen München, von wo aus es weiter nach Riga, Lettland, ging. Etwas weiter im Landesinneren haben wir dann auch unser Ziel erreicht, die Hochzeitlocation von Marta und Andreas.

Auch diese Trauung durften wir musikalisch begleiten, lettische Traditionen kennenlernen und feierten bis ins Morgengrauen. Am Folgetag durften wir bei Martas Eltern erneut die lettische Gastfreundschaft spüren, reisten jedoch noch am selben Abend wieder zurück in die Hauptstadt Riga. Bevor es am Montagabend wieder Richtung Heimat ging, gab es noch eine Stadtführung, bei welcher wir die Altstadt Rigas erkundeten.

Als letzter Termin vor unserer dreiwöchigen Sommerpause stand noch das Musik- und Feuerwehrfest Schnepfau „Schneapfô Fierôd“ auf dem Plan. Festführer Sandro Parrotta sorgte dafür, dass wir an diesem heißen Sommertag nicht dehydrierten, die Festdamen halfen kurzfristig beim Schlagzeug aus und Täfeleträger Manuel verzauberte so manche Musikanten.

Wir werden unsere Probenarbeit wieder pünktlich aufnehmen, sodass wir für den Frühschoppen beim Riesenwuzzlertunier des Schiclub Möggers, am 20. August, wieder bestens gerüstet sind.

Wir wünschen euch einen schönen Sommer, Musikverein Möggers.

Einladung zum Radausflug

Mit dem Rad um den Bodensee

Termin:
13.08.2023, bei sicherem Wetter

Mindestalter:
10 Jahre + Fahrradprüfung oder jüngere in Begleitung eines Erwachsenen

Abfahrt:
08:00 Uhr GMZ Möggers - Einstieg unterwegs möglich

Route:
GMZ-Möggers - Bregenz – Gaißau – Mittagsrast nähe Arbon - Romanshorn (Fähre) – Friedrichshafen – Kressbronn (Badeaufenthalt) – Lindau – Hörbranz – Hohenweiler (zw. 18:00 – 19:00 Uhr)

Wichtig:
Kontrolle des Fahrrades (Luft, Bremsen, Schaltung), Helm, Verpflegung, Ausweis, Badesachen, Sonnenschutz und Geld für die Fähre (Kinder ca. € 13,--/ Erw. ca. € 18,--)

Anmeldung:
Bis 10.08.2023 bei Isabella Feßler unter der Tel.-Nr. 0664/1162982

Wir freuen uns auf einen großartigen Ausflug mit euch!

Riesenwuzzlerturnier

Beim Sportplatz Möggers

Der Schiclub Möggers ladet zum Riesenwuzzlerturnier!

Wann?
Am 20.08.2023

Wo?
Am Sportplatz Möggers

Programm:
10:00 Uhr Feldmesse M-Blech
11:00 Uhr Frühschoppen mit dem Musikverein Möggers
11:30 Uhr Mannschaftsauslosung
12:30 Uhr Riesenwuzzlerturnier

Im Anschluss: Ausklang mit den Pfänderstockbuobe

Turnierbedingungen:
Eine Mannschaft besteht aus 3 Feldspielern + Tormann | Nenngeld € 20,--/Mannschaft | Mindestalter 14 Jahre | Damenmannschaften starten mit 3 Toren Vorsprung | Mixed-Mannschaften mit 1 Tor Vorsprung je Begegnung |

Anmeldeschluss ist der 13.08.2023 telefonisch bei Riccardo Rädler unter der Tel.-Nr. 0676/9538070 oder via E-Mail an schiclubmoeggers@gmx.at

Bei Regenwetter findet der Gottesdienst in der Kirche und das Fest in der Aula/Turnhalle statt.

Gemeindebättl

Zusammen mehr bewegen

Wie einige von euch mitbekommen haben, machen wir, die Gemeinde Möggers, beim Gemeindebättl 2023 mit. Es geht darum, welche Gemeinde die aktivste in Vorarlberg ist. Es ist egal ob du gerne gehst, läufst oder lieber mit dem Fahrrad unterwegs bist. Von Juli bis September zählt jede Minute Bewegung. Darum freuen wir uns, wenn auch du dabei bist und die Gemeinde Möggers unterstützt.

So funktionierts:

- Die neue Vbewegt App herunterladen
- So viel wie möglich bewegen und dadurch bewegungsminuten sammeln
- Die Erfassung deiner Bewegungsminuten erfolgt unkompliziert. Entweder mit einer Sportuhr verbinden oder direkt über die App
- Deine aktiv gesammelten Bewegungsminuten werden direkt deiner Heimatgemeinde gutgeschrieben und in einer Rangliste erfasst.

Um etwaige Wettbewerbsvorteile auszugleichen, erfolgt die Wertung der Gemeinden nach Minuten in vier Kategorien:

- 1 – 1.000 Einwohner
- 1.001 – 2.500 Einwohner
- 2.501 – 5.000 Einwohner
- 5.001 und mehr Einwohner

Nach Ende des Wettbewerbs werden die drei bestplatzierten Gemeinden pro Kategorie ausgezeichnet und die ersten drei erhalten einen Preisscheck. Diese Mittel stehen den Gemeinden für den Einsatz und die Umsetzung eines „gesundheitsfördernden Projektes“ zur Verfügung.

Wir freuen uns über jeden der mitmacht.

Erste Hilfe Kurs

In Kooperation mit dem Roten Kreuz

Die Feuerwehr Möggers organisiert in Zusammenarbeit mit dem Roten Kreuz einen 16-stündigen Erste-Hilfe Kurs. An diesem Kurs kann jeder interessierte Gemeindebürger teilnehmen. Der Kurs wird auch für die Führerscheinprüfung anerkannt.

Der Erste-Hilfe-Kurs findet voraussichtlich im Herbst/Winter 2023 - und nur bei genügend Teilnehmern statt.

Anmeldung und Fragen:
Bis spätestens 01. September 2023 bei Feuerwehrkommandant Klaus Boch unter Tel.-Nr. 0680/2214519.

Termine Gemeinde Möggers

Wann - Was - Wo - Wer

August 2023

Fr, 04. Augsust, 19:30 Uhr	Heimspiel Hobbymeisterschaft Möggers vs. BK Watzenegg
So, 13. August, 08:00 Uhr	Radausflug um den Bodensee des Schiclub Möggers
So, 20. August	Riesenwuzzler-Turnier des Schiclub
ab 11:00 Uhr	Frühschoppen am Sportplatz Möggers
ab 12:30 Uhr	Turnierstart

Ärztebereitschaftsdienst Aug.-Sept.

Dienstsprengel Leiblachtal

Datum	Feiertag	Dienstärztin/Dienstarzt
Sa, 05. August 2023		Dr. Bannmüller
So, 06. August 2023		Dr. Anwander
Sa, 12. August 2023		Dr. Tvrdeić
So, 13. August 2023		Dr. Stuckenberg
Di, 15. August 2023	Maria Himmelfahrt	Dr. Trplan
Sa, 19. August 2023		Dr. Anwander
So, 20. August 2023		Dr. Trplan
Sa, 26. August 2023		Dr. Herbst
So, 27. August 2023		Dr. Tvrdeić
Sa, 02. Sept. 2023		Dr. Anwander
So, 03. Sept. 2023		Dr. Bannmüller
Sa, 09. Sept. 2023		Dr. Herbst
So, 10. Sept. 2023		Dr. Trplan
Sa, 16. Sept. 2023		Dr. Bannmüller
So, 17. Sept. 2023		Dr. Stuckenberg

Datum	Feiertag	Dienstärztin/Dienstarzt
Sa, 23. Sept. 2023		Dr. Tvrdeić
So, 24. Sept. 2023		Dr. Herbst
Sa, 30. Sept. 2023		Dr. Stuckenberg
Sa, 01. Oktober 2023		Dr. Trplan

Ordinationszeiten an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen:
10:00 Uhr bis 11:00 Uhr und 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr
mit telefonischer Voranmeldung!

Ordinationsadressen

Dr. Anwander-Bösch Bettina	Landstraße 38, 6911 Lochau Tel. 05574/47745
Dr. Bannmüller Katharina	Erlachstraße 1, 6912 Hörbranz Tel. 05573/82600
Dr. Herbst Mario	Alberlochstraße 27, 6911 Lochau Tel. 05574/44300
Dr. Stuckenberg Sylvia	Landstraße 11, 6911 Lochau Tel. 05574/47565
Dr. Trplan Arno	Heribrandstraße 3, 6912 Hörbranz Tel. 05573/85555
Dr. Tvrdeić	Lochauerstraße 55, 6912 Hörbranz Tel. 05573/83747

Gemeinde Möggers
Weienried 80
6900 Möggers

Telefon: +43 5573 83814
E-Mail: gemeinde@moeggers.at